RINOL*EP-E481*

Zwischenschicht für das RINOLWHG -System



1 Allgemeine Angaben

Produktbeschreibung / Anwendung

RINOL EP-E481 ist eine leitfähige, wasseremulgierte, schwarze, lösungsmittelfreie, gebrauchsfertige 2-Komponenten-Beschichtungsmasse aus hochwertigem Epoxidharz. Die LEED v4-zertifizierte leitfähige Beschichtung weist sehr geringe Emissionen auf.

Nach dem Mischen mit dem entsprechenden Härter wird RINOL EP-E481 als leitfähige Schicht für RINOL-Beschichtungssysteme WHG verwendet, die eine hohe elektrostatische Entladungskapazität und eine gute Schicht-zu-Schicht-Haftung aufweisen.

RINOL EP-E481 erreicht in Kombination mit RINOL Kupferband und der leitfähigen Deckschicht RINOL EP-C526AS eine Ableitwiderstandsfähigkeit von $<100x10^6\,\Omega$ (DIN EN 1081) im WHG-Leitsystem.

RINOL-Systeme:

RINOL EP-E481 ist die leitfähige Schicht für das System:

RINOLWHG leitfähig

2 Installationsanleitung

Vorbereitung des Substrats

RINOL EP-E481 wird auf eine sehr gleichmäßige, nicht geschliffene, porenfreie Ausgleichsschicht aufgetragen. Die leitfähige Schicht sollte spätestens 24 Stunden nach der vorherigen Schicht installiert werden. Eine nachträgliche Verlegung ist nur nach sorgfältigem Abschleifen des Untergrunds möglich. Der Untergrund muss sauber und frei von Trennmitteln sein.

Es ist unerlässlich, zu überprüfen, ob der Untergrund porös, porös oder ähnlich ist, da dies zur Bildung von Blasen oder Poren in der Beschichtung führen kann. Dies muss vom Anwender überprüft und gegebenenfalls beseitigt werden.

Kupferstreifen werden zunächst auf das vorbereitete Substrat geklebt, das von einem Elektriker an den Potentialausgleich angeschlossen werden muss. Die Klebebänder sind mit einem Gazestreifen abgedeckt.

Es ist darauf zu achten, dass vor und während der Aushärtungsphase keine silikonhaltigen oder andere Stoffe, die die Reaktion beeinträchtigen könnten, mit RINOL EP-E481 in Kontakt kommen.

Anwendung

Das Produkt wird in abgestimmten Mengen in 2-Komponenten-Behältern geliefert.

Vor der Verarbeitung muss das Material stets auf mindestens Umgebungstemperatur (Raum- und Bodentemperatur) erwärmt werden. Die A-Komponente muss vollständig in die zuvor gründlich gerührte B-Komponente entleert und mit einem mechanischen Rührgerät (300 U/min) ca. 5 Minuten lang homogenisiert werden. Bitte vermeiden Sie das Einrühren von Luft. Die Mischung muss erneut umgetopft und kurz umgerührt werden.

RINOL EP-E481 wird auf die zu beschichtende Oberfläche gegossen und mit einem Gummischaber verteilt. (Verbrauch ca. 100–150g/m², abhängig von der Rauheit des Untergrunds). Anschließend wird die Oberfläche mit einer Walze gleichmäßig gewalzt.







Technische Daten				
Flüssige Mischung (A+B)				
1	Behältergröße m (2-Komponenten-Behälter)	18 kg Behälter		
2	Farbe	schwarz		
3	Haltbarkeit / Lagerung	6 Monate bei 5-20°C, in jedem Fall (auch während des Transports) frostfrei lagern und vor direkter Sonneneinstrahlung schützen.		

Tec	Technische Daten				
Flü	Flüssige Mischung (A+B)				
1	Dichte (20 °C)	ca. 1,06 g/cm³			
2	Verarbeitungszeit (20 °C)	ca. 20 bis 25 Minuten			
3	Verarbeitungstemperatur / Substrattemperatur	15—25 °C (mindestens 3 Grad über dem Taupunkt, auch während der Installation und Aushärtung)			
4	Materialverbrauch	ca. 80—120 g/m²			
5	Begehbarkeit (23 °C)	nach ca. 12 Stunden			
6	Nachfolgende Beschichtung (23 °C)	innerhalb von 12 bis 24 Stunden			
7	"en zur Dichtheit (DIN EN 1081)"	$\leq 2 \times 10^4 \Omega$			
8	Rel. Luftfeuchtigkeit	< 75 % während der gesamten Verlege- und Aushärtungsphase			

Neubeschichtung

Die nachfolgende Beschichtung muss innerhalb von 24 Stunden bei 20 °C aufgetragen werden, wobei die leitfähige Schicht RINOL EP-E481 nicht geschliffen werden darf.

Schutzmaßnahmen

Informationen zur Handhabung des Produkts entnehmen Sie bitte dem gültigen Sicherheitsdatenblatt und den Richtlinien der chemischen Industrie zur Handhabung von Beschichtungsstoffen (M004/M023). Während der Verarbeitung sind geeignete Schutzkleidung und eine Schutzbrille zu tragen.

<u>Der Hautkontakt mit flüssigen Harzen kann zu gesundheitlichen Problemen</u> und Allergien führen.

Anmerkungen

Die technischen Daten zu den Produkten des Unternehmens wurden mit größter Sorgfalt zusammengestellt. Alle Empfehlungen oder Vorschläge hinsichtlich der Verwendung dieser Produkte erfolgen jedoch ohne Gewähr, da die Bedingungen, unter denen sie verwendet werden, außerhalb der Kontrolle des Unternehmens liegen. Es liegt in der Verantwortung des Kunden,



Telefon: +39 (0) 425 411 200 Fax: +39 (0) 425 411 222

RINOL*EP-E481*

Zwischenschicht für das RINOLWHG -System



zu überprüfen, ob die Produkte für die jeweilige Anwendung geeignet sind und ob die Einsatzbedingungen für das jeweilige Produkt angemessen sind. Aus dem Produktdatenblatt können daher keine Haftungsansprüche abgeleitet werden.

Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass ausschließlich die aktuellste Version des Datenblatts gültig ist und alle früheren Datenblätter ersetzt. Die angegebenen technischen Daten sind von uns ermittelte Näherungswerte und stellen keine Zusicherung von Eigenschaften dar. Druckfehler, Irrtümer, Übersetzungsfehler und Änderungen vorbehalten. Bitte beachten Sie, dass die Angaben in den Systemdatenblättern der verschiedenen Sprachen/Länder abweichen können. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Website unter www.rinol.com.

Bitte beachten Sie den RINOL Technischen Leitfaden für Optionen zur Schichtstruktur und detailliertere Informationen zur Verlegung von RINOL-Produkten.

Wichtiger Hinweis

Neben der Umgebungstemperatur ist auch die Bodentemperatur von entscheidender Bedeutung.

Chemische Reaktionen werden bei niedrigen Temperaturen im Allgemeinen verzögert. Dadurch verlängern sich die Überstreich- und Begehbarkeitszeiten. Die höhere Viskosität der Produkte erhöht auch den Materialverbrauch. Bei höheren Temperaturen verkürzen sich die chemischen Reaktionen, und

Bei höheren Temperaturen verkürzen sich die chemischen Reaktionen, und die Zeiten bis zur Überstreichbarkeit und Begehbarkeit werden reduziert.

Das Material muss während der Anwendung stets vor Wasser geschützt werden. Darüber hinaus muss das Material nach dem Auftragen für ca. 24 Stunden (bei 20 °C) vor direktem Kontakt mit Wasser geschützt werden. Innerhalb dieser Zeit kann der Kontakt mit Wasser (z. B. auch Tau, Kondenswasser) zu einer weißen Verfärbung (Karbamatbildung) auf der Oberfläche führen oder die Oberfläche wird an diesen Stellen klebrig, was die Haftung der nachfolgenden Schichten beeinträchtigen kann.

Die Haftung der einzelnen Schichten untereinander kann durch Feuchtigkeit und Verunreinigungen zwischen den einzelnen Schichten erheblich beeinträchtigt werden.

Bitte schützen Sie stets vor den Auswirkungen von Feuchtigkeit auf den Rücken und vor Druck, auch während der Verwendung.

Rechtliche Hinweise:

Aufgrund der unterschiedlichen Materialien, Untergründe und abweichenden Arbeitsbedingungen kann RCR Flooring Products keine Garantie für das Arbeitsergebnis übernehmen und lehnt jegliche Haftung aus welchem Grund und/oder Rechtsverhältnis auch immer ab. Darüber hinaus gelten die aktuellen Allgemeinen Geschäftsbedingungen der RCR Flooring Products Italia S.r.l., die bei uns angefordert oder unter www.rinol.it eingesehen und ausgedruckt werden können. Wir behalten uns ausdrücklich das Recht vor, Änderungen an den Produktspezifikationen vorzunehmen.

CE-Kennzeichnung:

Die DIN EN 13813 "Estrichmörtel, Estrichmischungen und Estriche – Eigenschaften und Anforderungen" (Januar 2003) legt Anforderungen an Estrichmörtel fest, die für den Innenbereich verwendet werden.

Synthetische Harzbeschichtungen und Versiegelungen fallen ebenfalls unter diese Norm. Produkte, die der oben genannten Norm entsprechen, müssen mit dem CE-Zeichen gekennzeichnet sein.

CE
RCR Flooring Products Italia GmbH
Via Chiarugi 76/U
I-45100 Rovigo
05 ¹
EN 13813 SR-B1,5-IR4
1119-CPR-0833
09
EN 1504-2

Kunstharzestrich/-beschichtung für den Innenbereich in Gebäuden (Aufbauten gemäß technischen Datenblättern)		
Brandverhalten:	E	
Wasserdurchlässigkeit:	NPD ²	
Verschleißfestigkeit (Abriebfestigkeit):	NPD ²	
Zugfestigkeit (Bond):	B 1,5	
Schlagfestigkeit	IR 4	
Trittschalldämmung:	NPD ²	
Schallabsorption:	NPD ²	
Chemische Beständigkeit:	NPD ²	

- -1) die letzten beiden Ziffern des Jahres, in dem die CE-Kennzeichnung angebracht wurde
- -2) NPD = Keine Leistung bestimmt; Kennwert nicht angegeben

LEED v4-zertifiziert

CE-Kennzeichnung: 1504-2

Bodensysteme, die mechanischen Belastungen ausgesetzt sind und deren Produkte der DIN EN 1504-2 entsprechen, müssen auch die Anforderungen der DIN EN 13813 erfüllen. DIN EN 1504-2 "Produkte und Systeme für den Schutz und die Instandsetzung von Betonbauwerken — Teil 2: Oberflächenschutzsysteme für Beton" legt die Anforderungen an die Oberflächenschutzverfahren "hydrophobe Imprägnierung", Imprägnierung und Beschichtung fest. Bei Bedarf kann das entsprechende Datenblatt angefordert werden.

EU-Verordnung 2004/42 (Decopaint-Richtlinie):

Der gemäß der EU-Verordnung 2004/42 zulässige Höchstgehalt an VOC (Gruppe Wb: j) beträgt 140 g/l (Stufe 1 – Grenzwert 2007) bzw. 140 g/l (Stufe 2 – Grenzwert 2010) im gebrauchsfertigen Zustand. Der maximale Gehalt an RINOL EP-E481 im gebrauchsfertigen Zustand beträgt <140 g/l VOC.

GIS-Code: WGK RE 30

Weitere Informationen zum GIS-Code sind online bei Wingis unter https://sgwww.wingisonline.de verfügbar.

ucts Italia GmbH Via Chiarugi 76/U I - 45100 Rovigo Telefon: +39 (0) 425 411 200 Fax: +39 (0) 425 411 222 info.italy@rcrif.com www.rinol.com COMPANY WITH MANAGEMENT SYSTEM CERTIFIED BY DNV